

Medienmitteilung, Donnerstag, 03.12.2015

Baugesuch Fernwärmenetz Steinen eingereicht

Das Baugesuch für die Erschliessung von Steinen durch das innovative Fernwärmesystem der Agro Energie wurde eingereicht. Frühestens ab Herbst 2017 haben die Liegenschaftsbesitzer von Steinen die Möglichkeit die umweltfreundliche Wärme zu beziehen.

Steinen. – Seit bereits sechs Jahren verteilt die AGRO Energie Schwyz im Talkessel von Schwyz umweltfreundliche Wärme über ein ausgedehntes Fernwärmenetz. Entsprechend der grossen Nachfrage nach erneuerbarer und lokaler Wärmeenergie wurde das Netz kontinuierlich ausgebaut. Im Januar dieses Jahres konnte mit der Gemeinde Steinen eine Vereinbarung unterzeichnet werden. Die Zusammenarbeit umfasst nebst der Erschliessung der Gemeinde auch einen Contracting-Vertrag über den Anschluss und die Lieferung von Fernwärme für die Gemeindeliegenschaften.

Regionale Rohstoffe

Wenn die Baubewilligung für den Bau der Groberschliessungsleitungen vorliegt, wird im Herbst 2016 mit dem Bau begonnen. Einige Leitungen für Teilerschliessungen konnten bereits in diesem Jahr vorverlegt werden. Läuft alles nach Plan, kann Steinen frühestens 1 Jahr nach Baubeginn von der ökologischen Wärme aus Schwyz profitieren. „Indem wir von der Agro Energie umweltfreundliche Wärme aus regionalen Rohstoffen beziehen können, steigern wir die lokale Wertschöpfung“, sagt Gemeindepräsident Roger Andermatt. „Wir generieren Arbeitsplätze und verringern die Abhängigkeit vom Ausland mit jedem neuen Fernwärmeanschluss“, fügt Baptist Reichmuth, Geschäftsleiter der AGRO Energie Schwyz an.



Bildlegende: Fernwärmeleitungen für den Transport von CO₂-neutraler Wärme in die Stuben der Region Schwyz.

Kontakt:

Für Fragen steht Ihnen Urs Rhyner, Leiter Strategie & Innovation zur Verfügung: 079 415 07 32